

Goethe Galerie

Etwas hektisch ging es zu unserem ersten Auftritt am 8. Dezember in der Goethe Galerie zu. Der Veranstalter konnte uns im Vorfeld noch nicht sagen, ob wir uns unten in den zwei Garderoben an der Bühne umkleiden sollten, oder ob ein großer Raum zu Verfügung steht. Also bestellte Margitta erst einmal alle an die Bühne. Die Goethe Galerie hatte nun aber einen herrlichen großen Raum organisiert und die Schwierigkeit bestand nun darin, dass die großen Tänzer 17.00 Uhr an die Bühne kamen und die Kleinen erst 17.30 Uhr (damit sie nicht so lange warten mussten). Margitta probte nun ab 17.00 Uhr in der 2. Etage in dem großen Raum und einige Muttis versuchten die kleinen Tänzer ab 17.30 Uhr an der Bühne abzufangen und in die 2. Etage zu lotsen. Das Problem lag aber darin, dass die kleinen Tänzer nur „Margitta“ kennen und die Eltern kannten die kleinen Tänzer nicht. So konnten sie nur erahnen, wer zum Verein gehört und sie sprachen alle ratlos wartenden Eltern an. Das klappte am Ende ganz gut, nur ein Kind wurde leider übersehen und das weinte schon fast, weil es nicht auf die Bühne konnte. Aber wir retten am Ende die Situation und es ging halt ohne Kostüm mit auf die Bühne. Ansonsten lief dann ab 18.00 Uhr der Auftritt wie am Schnürchen. Alle Tänzer waren da, alle hatten im Raum ihren Tanz kurz geprobt und so lief ein wunderschönes weihnachtliches Tanzprogramm über die Bühne der Goethe Galerie. Bei unserem nächsten Auftritt in der kommenden Woche wird dann alles nicht so chaotisch ablaufen, denn nun wissen wir uns wo wir uns umkleiden und wir werden den Kinder vorher den entsprechenden Info-Zettel aushändigen.

Weihnachtsauftritt im Burgau Park



Russian Christmas mit den Future Dancern

Am nächsten Tag (9.12.) waren unsere Tänzer schon wieder im Burgau Park zu sehen. Mit dabei waren diesmal die kleinen Harlekine mit ihrem Mäusetanz und Schneeflocken hüpfen. Auch die Schiller Schule war mit ihren Gruppen Tanzeufel und Little Tigers vertreten. Sie präsentierten ihre Weihnachtstänze das erste Mal auf der Bühne und sie waren ganz schön aufgeregt. Ein wenig Hektik hatten wir, weil der Burgau Park uns zwar die Tontechnik zur Verfügung stellte, aber der Techniker war unterwegs. So mühten sich einige Muttis und Vatis mit dem recht widerspenstigen Gerät ab. Ein Dankeschön nochmal für die Hilfe hinter den Kulissen.

Die Little Dolls zeigten wieder ihre Blinde Kuh sowie den Adventskalender. Confused war leider nur mit 5 Mädels vertreten, trotzdem bekamen sie für ihr Merry-X-Mas viel Applaus. Auch die Future Dancer mussten ein wenig umstellen. Statt dem geplanten „Hey“ präsentierten sie Bailar. Die Star Dancer waren fast vollzählig, so dass sie planmäßig ihren Rock'n Roll, Dreaming und den Nußknacker zeigen konnten. Es war ein rund um gelungener Auftritt.



Die Happy Dancer als Feen